



Sicherheitsdatenblatt

für chemische Stoffe und Zubereitungen gemäß 91/155/EWG

Ausgabe-Datum: 14.06.2002

Zuletzt überarbeitet am: 13.05.02



TEROTEX-ORIGINAL SDP (12552T) Seite 1

1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: TEROTEX-ORIGINAL SDP
Artikel: 12552T
Hersteller/Vertreiber: Henkel Teroson GmbH
Henkel Teroson Straße 57
69123 Heidelberg
Telefon: (49) 06221-70 40 (Zentrale)
Telefax: (49) 06221-70 46 98
Auskunftgebender Bereich: Technische Koordination (nur bezüglich des Datenblattinhaltes)
Notfallauskunft: (49) 06221-70 42 68 (außerhalb der normalen Arbeitszeit - sonst s.o.)

2. Zusammensetzung / Angaben zu Inhaltsstoffen

Chemische Charakterisierung: Lösungsmittelhaltiger Unterbodenschutz

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Gew. %	Symbol(e)	R-Sätze
64742-49-0	Testbenzin 60/95	< 10	F; Xn; N	11-18-51/53-65
64742-49-0	Spezialbenzin 60/95	< 10	F, Xn, N	11-38-51/53-65-67
64742-49-0	Spezialbenzin 80/110	10-20	F; Xn; N	11-18-51/53-65

3. Mögliche Gefahren

R.18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger, leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich. R.51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden in höherer Konzentration sammeln.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Frischluft, gegebenenfalls Atemspende bzw. Sauerstoff.
Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser mehrere Minuten spülen. Dabei Augenlid offenhalten.
Hautkontakt: Mit viel Wasser und Seife waschen. Hautcreme verwenden.
Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen. Wenn möglich diese Informationen vorzeigen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel: Geeignet: Kohlendioxid, Schaum, Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl
Nicht verwenden: Wasservollstrahl

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Verschüttetes/ausgelaufenes Produkt mit saugfähigem, nicht brennbarem Material aufnehmen und wie unter Punkt Entsorgung beschrieben entsorgen.
Nicht in die Kanalisation - Grundwasser - Oberflächenwasser gelangen lassen. Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich. Deshalb Arbeitsräume gut lüften. Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Gegebenenfalls EX-Schutz. Bei Gebrauch größerer Mengen Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Lagerung: Kühl lagern.
Empfohlene Lagertemperatur +20 Grad C.

8. Expositionsbegrenzungen und persönliche Schutzausrüstung

Expositionsbegrenzungen einzelner gefährlicher Bestandteile siehe Toxikologieangaben.
Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung
Augenschutz: Bei Spritzverarbeitung Schutzbrille mit Seitenschutz.
Hautschutz: Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Nach der Arbeit und vor Pausen Hände mit Wasser und Seife waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort wechseln.



Sicherheitsdatenblatt

für chemische Stoffe und Zubereitungen gemäß 91/155/EWG

Ausgabe-Datum: 14.06.2002

Zuletzt überarbeitet am: 13.05.02



TEROTEX-ORIGINAL SDP (12552T) Seite 2

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: pastös
Farbe: schwarz
Geruch: nach Benzin

		Werte	Einheiten	Methoden/Hinweise
Zustandsänderung:	Siedebeginn (Benzine)	ca. 60	°C	
	Siedeende (Benzine)	ca. 180	°C	
Flammpunkt:		-15	°C	Abel/Pensky cc
Zündtemperatur:				nicht ermittelt
Explosionsgrenzen:				nicht ermittelt
Dampfdruck:				nicht ermittelt
Dichte:	bei 20°C	1,184	g/ml	DIN DIN 51 757
Löslichkeit bei 20°C:				in Wasser unlöslich
pH-Wert:				nicht anwendbar
Viskosität :				nicht ermittelt
Sonstige Angaben:	Festkörpergehalt 69-71 Gew.% 2 Stunden 105 Grad C			

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung: Keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch.
Gefährliche Reaktionen: Keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch.

11. Toxikologieangaben

Das Produkt enthält Benzin 60/95 (Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS 901: 350 ppm), Benzin 80/110 (Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS 901: 200 ppm) und Benzin 60/95 (Arbeitsplatzgrenzwert nach TRGS 901: 170 ppm).
Einatmen großer Lösungsmitteldampfmengen kann narkotische Wirkungen haben.
Für die Gesamtzubereitung ist kein MAK-Wert festgelegt.

12. Angaben zur Ökologie

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (Gemäß Anhang 2 der "Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe" vom 17.05.1999).
Wassergefährdend. Darf nicht ins Abwasser oder in offene Gewässer gelangen.

13. Entsorgungshinweise

Sondermüll oder kontrollierte Verbrennung. Abfallschlüsselnummer nach dem europäischen Abfall-Katalog (EAK): 080299
(Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist jedoch im Einzelfall vom Abfallerzeuger anhand der EAK-Verordnung branchen- und prozessartspezifisch durchzuführen)



Sicherheitsdatenblatt

für chemische Stoffe und Zubereitungen gemäß 91/155/EWG

Ausgabe-Datum: 14.06.2002

Zuletzt überarbeitet am: 13.05.02



TEROTEX-ORIGINAL SDP (12552T) Seite 3

14. Transportvorschriften

Die Transportdeklarationen gelten für das Produkt. Kleinmengenregelungen sind nicht berücksichtigt, können jedoch gegebenenfalls in eigener Verantwortung angewendet werden!

IMO/IMDG: non-hazardous goods

ICAO/IATA-DGR: not restricted

GGVS/ADR/GGVE/RID: Kein Gefahrgut

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach Gefahrstoff-Verordnung:

Flamme (F), leichtentzündlich und Baum/Fisch (N) umweltgefährlich Unterliegt nicht den Vorschriften der VbF.

R.18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger, leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich. R.51/53 Giftig für

Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S.3/7/9 Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. S.16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. S.29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. S.51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. S.60 Dieser Stoff und/oder sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

Emissionsklassen TA-Luft: III 31% /

16. Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes wurde nach der EG-Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

Dies beinhaltet eine Änderung gegenüber der alten Kennzeichnung nach Gefahrstoff-Verordnung GefStV.

Das Sicherheitsdatenblatt wurde nach der letzten Überarbeitung (vom 23.07.1998) in den folgenden Punkten geändert: 3,12,15